

=====

ACIPSS-newsletter

- collecting intelligence news of today  
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 05/2009  
date: 28 January 2009  
from: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
contact: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
ISSN: 1993-4939

**contents:**

0158/09 Media alerts  
0159/09 INAUGURAL SECURITY: Behind the Scenes 01/21/09

**0160/09** President Obama Declares "A New Era of Openness"  
0161/09 Senate approves Blair for intelligence director  
0162/09 Obama closing Guantanamo as he reshapes US policy  
0163/09 Interrogations Must Follow Army Field Manual  
0164/09 Obama Sides With Bush in Spy Case  
0165/09 Feinstein takes reins at Intelligence Committee  
0166/09 The Other Whitehouse Wants A Reckoning For The Bush Administration  
0167/09 UN Rapporteur: Initiate criminal proceedings against Bush now  
0168/09 Whistleblower: NSA spied on everyone, targeted journalists  
0169/09 US Intelligence Agencies' Databases Set to Be Linked

**0170/09** US Special Forces Rolling With The Bribes Budget  
0171/09 Blood And Oil  
0172/09 Geheimdienstbericht über neue Gas-Krise sorgt weiter für Aufsehen  
0173/09 Gaza: Security and Defense: Post mortem dues  
0174/09 Intel sources: Gazan informants intercepted by Hamas during war  
0175/09 Gaza und Kriegsvölkerrecht  
0176/09 'Massive Hezbollah attack against Israeli target thwarted in Europe'  
0177/09 Jordan's King Abdullah fires intel chief over Hamas support  
0178/09 "I acknowledged the impact of Echorouk news on our young fellows"  
0179/09 Taliban killing suspected US spies

**0180/09** Iran's new torpedo based on Russian design  
0181/09 Russlands Presse: „Die Mörder sind unter uns!“  
0182/09 Malware found on 70 of top 100 sites  
0183/09 Spy satellites turn their gaze onto each other  
0184/09 EU-Nacktscanner werden verkauft  
0185/09 Drohvideo gegen Deutschland  
0186/09 Deutsches Gas für Kernwaffen  
0187/09 Privat-Geheimdienst Deutsche Bahn  
0188/09 Interview mit Peter Scholl-Latour  
0189/09 Das Revival des traditionellen Briefes

**0190/09** Schweizerische Geheimdienste rücken näher zusammen  
0191/09 Urs Tinner: «Es war alles ganz anders»  
0192/09 Tschetschenen-Mord: Sieben Verhaftete und viele offene Fragen  
0193/09 Falter: Spuren im Mordfall Israilov führen lt. Polizeiakt nach Moskau  
0194/09 A Killing in Vienna and the Chechen Connection  
0195/09 Grüne wollen „russische Verwicklungen“ klären  
0196/09 Karriere bei einem österreichischen Nachrichtendienst?  
0197/09 Islam an Österreichs Schulen: Behörden unter Beschuss

0198/09 Schlepperverfahren gegen Politiker: KGB-Mann als Entlastungszeuge  
0199/09 Schweigen um Archiv-Schätze in Russland  
  
0200/09 Polizei beschlagnahmt 2.500 «Zeitungszeugen» (Deutschland)  
0201/09 Operation Walküre: Verborgene Spur in die USA  
0202/09 Studies in Conflict & Terrorism: Volume 32 Issue 2  
0203/09 Aktuelle Ausgabe des JIPPS

0158/09 -----

**Media alerts**

-----



am Do, 29.01. um 19:00 arte  
Das Geheimnis der Atombombenversuche -  
Kasachstan, UdssR 1949-1989  
Wiederholung der Dokumentation, Folge 1  
Dauer: 45 min (a)

Beschreibung: Jahrzehntlang hielten die Supermächte USA und UdSSR die Welt mit ihren Atomtests in Atem. Die Forschungsprojekte der Militärs waren streng geheim, auch die Folgen ihrer Versuche wurden unter Verschluss gehalten.

Erst heute kann sich die Öffentlichkeit ein Bild von den Spuren machen, die das atomare Wettrüsten bei Mensch und Natur hinterlassen hat. Die Dokumentation begleitet einen Geologen bei seiner ungewöhnlichen Exkursion nach Semipalatinsk in Kasachstan, dem ehemals größten Atomtestgebiet der Sowjetunion.



am Do, 29.01. um 20:15 VOX  
Die Bourne Identität  
Agententhruiller

Dauer: 135 min (b)  
Beschreibung: Mitten im Sturm bergen Fischer einen jungen Mann aus dem Meer - er ist durch mehrere Schusswunden schwer verletzt und leidet unter Gedächtnisverlust. Nur allmählich erinnert sich der Mann an seine Identität. Doch was er über sich selbst herausfindet, gleicht einem

Albtraum: Er befürchtet, als verdeckter Profi-Killer für die CIA gearbeitet zu haben ...



am Fr 30.01. um 01:20 Das Erste  
... und Scotland Yard schweigt  
Agentenfilm

Dauer: 95 min (c)  
Beschreibung: Der erfahrene US-Geheimagent Bill McLean versucht, einen Freund zu decken, den die CIA für einen Verräter hält - worauf die Organisation gezwungen ist, mit ihm einen ihrer besten Leute fallenzulassen. Eigentlich ist McLean damit aus dem Geschäft, doch als er hört, dass ein russischer Agent überwechseln will und über wichtige Informationen verfügt, die der CIA die Loyalität seines Freundes beweisen könnten, sucht er auf eigene Faust nach dem Russen. Da auch die Gegenseite ein nicht geringes

Interesse an dem Mann hat, gerät McLean ohne Rückendeckung seiner alten Kollegen bald zwischen alle Fronten.

am Sa, 31.01. um 11:00 PHOENIX

Mein Ausland: Auf der Spur des Terrors - Eine Reise zu den Taliban

Thema: Jenseits der Grenze - Afghanistan und Pakistan

Reportage-Reihe

Dauer: 45 min (d)

Beschreibung: Viele Jahre lang sah der Westen darüber hinweg, dass radikale Islamisten im afghanisch-pakistanischen Grenzgebiet immer stärker wurden. Doch nach dem 11. September 2001 wurde schnell deutlich: Hier liegt die Keimzelle der radikal-islamischen Terrororganisation Al Kaida. Bis heute sind die Stammesgebiete an der Grenze von Pakistan und Afghanistan das Rückzugsgebiet der Taliban.



am Sa, 31.01. um 18:02 ARD Eins Extra

Von Werra - Franz von Werra, Jagdflieger und Kriegsheld

Dokumentarfilm

Dauer: 103 min (e)

Beschreibung: Der deutsche Jagdflieger Franz von Werra gerät 1941 in britische Gefangenschaft. Ihm gelingt eine schier unmögliche Flucht: „Einer kam Durch“ - so hieß 1957 der britische Film, der die Flucht nacherzählte und den deutschen Schauspieler Hardy Krüger berühmt machte. Das ist der bekannte Teil der Geschichte. Von Werra versucht, die „ganze“ Geschichte zu erzählen: Die Biografie eines jungen Mannes, der in Nazi-Deutschland Militär-Karriere machte und eine Art Pop-Idol wurde, in Konfrontation mit der des Schauspielers, der ihn in der Nachkriegszeit auf der Leinwand verkörperte und dem durch diese Rolle der Sprung nach Hollywood gelang. Was weder die Nazi-Propaganda noch der Spielfilm wussten: Der von Goebbels gepriesene „Sohn unseres Volkes“ war ursprünglich Schweizer.



am Sa, 31.01. um 22:10 Das Erste

Topaz

Spionagethriller

Dauer: 120 min (f)

Beschreibung: Von einem russischen Überläufer erhält die CIA 1962 die alarmierende Nachricht, dass die Sowjets mit der Stationierung atomarer Mittelstreckenraketen auf Kuba begonnen haben. Alfred Hitchcocks brillant inszenierter, ironischer Agenten-Thriller kommentiert auf spannende Art die Zuspitzung des Kalten Krieges während der Kuba-Krise. Neben Frederick Stafford als Gentleman und Antiheld spielen John Forsythe, Michel Piccoli und Karin Dor, die nach dem James-Bond-Film "Man lebt nur zweimal" auch in "Topaz" wieder einen spektakulären Abgang hat.



am Sa, 31.01. um 23:20 BR

Alltag einer Behörde - Das Ministerium für Staatssicherheit

Dokumentarfilm

Dauer: 90 min (g)

Beschreibung: Der Dokumentarfilm "Alltag einer Behörde" wird sich in diesem Spannungsfeld zwischen alltäglicher Perfidität und Grausamkeit der Stasi-Methoden und einer von Selbstzweifeln geprägten Mitarbeiterschaft bewegen. Zum ersten Mal äußern sich viele unserer Zeitzeugen, Generäle und andere operativ tätige Mitarbeiter des MfS für diesen Film vor der Kamera. Detailliert erzählen sie von ihren Arbeitstechniken. Es entsteht eine beeindruckende und bedrückende

Innensicht des MfS aus Sicht der Täter. Es entsteht ein Bild, das die Stasi in all ihrer Macht und Perfidität, aber auch in ihrer Biederkeit und Banalität, und schließlich in ihrer Ohnmacht zeigt. Nichts war in der DDR so geheim wie die Arbeitsweise des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS). Die Bedrohung, die vom MfS ausging, war unkalkulierbar. Neun ehemalige Mitarbeiter erzählen vom Innenleben des Apparates und von den Techniken der Geheimdienstarbeit. Christian Klemke porträtiert das Menschenbild und die Rechtfertigungsstrategien ehemaliger Stasi-Mitarbeiter.



am Mo, 02.02. um 02:10 ZDF

Mission X: Der Stromkrieg

Dokumentation

Dauer: 45 min (h)

Beschreibung: Als im Jahr 1890 der deutschstämmige William Kemmler in New York als erster Mensch auf dem elektrischen Stuhl hingerichtet wurde, war dies nicht nur der Beginn eines seither umstrittenen Kapitels der Rechtsgeschichte, sondern gleichzeitig der traurige Höhepunkt im Kampf zweier genialer Männer um den wichtigsten Zukunftsmarkt der damaligen Zeit. "Mission X - Der Stromkrieg" erforscht die Geschichte des mit harten Bandagen ausgefochtenen Kampfes. Vor allem Edison wollte mit nahezu allen Mitteln sein System durchsetzen und den Strommarkt beherrschen. Diffamierungen, Spionage, Gerichtsprozesse.



am Mo, 02.02. um 17:40 arte

Mit Schirm, Charme und Melone: Stadt ohne Rückkehr

Wiederholung von 83 Folgen der Krimi-Serie, Folge 1

Dauer: 50 min (i)

Beschreibung: "Mit Schirm, Charme und Melone" löst das Agentenduo John Steed und Emma Peel die skurrilsten Fälle. Spionage, Science-Fiction, Krimi oder Komödie? ARTE zeigt die britische Kultserie "Mit Schirm, Charme und Melone" - im englischen Original "The Avengers" (Die Rächer) - aus den 60er Jahren mit Patrick Macnee und Diana Rigg in den Hauptrollen täglich von Montag bis Freitag um 17.40 Uhr.

am Mo, 02.02. um 22:05 N24

Kamikaze für den Kaiser

Dokumentation

Dauer: 55 min (j)

Beschreibung: Eine furchterregende Waffe, geboren aus der Verzweiflung: Die Kamikaze-Attacke der Japaner im 2. Weltkrieg. Es ist der erste organisierte Angriff dieser Art. Japanische Piloten verpflichteten sich für eine eigentlich undenkbare Mission: Die menschliche Bombe. Die Zero-Fighter fliegen in Richtung Leyte-Golf auf den Philippinen, kurz über den Wellen, unter dem Radar. Auf dem Meer entsetzte amerikanischen Seemänner, in den Cockpits die Kamikaze-Flieger auf dem Weg ins Verderben.

am Di, 03.02. um 14:30 mdr

Lexi TV - Wissen für alle, Thema: Raketen

Magazin

Dauer: 58 min (k)

Beschreibung: „Lexi TV“ zeigt die Entwicklungen in der Raumfahrttechnik. Friedlich waren die Entwicklungen nicht alle: Nazi-Deutschland z. B. setzte im zweiten Weltkrieg die "V2" ein. Von der Propaganda als "Wunderwaffe" bejubelt, brachte diese Rakete ab 1942 ihre tödliche Bombenfracht bis nach

England. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann der Wettlauf ins All, die UdSSR und die Vereinigten Staaten eiferten um die Vormachtstellung in der Raumfahrt.



am Di, 03.02. um 23:00 hr  
Das Geheimnis der Ustinovs  
Dokumentation

Dauer: 45 min (l)

Beschreibung: "Wer waren die geheimnisvollen Männer mit Bowler-Hüten und hochgeschlagenen Mantelkrägen, die in unserem Treppenhaus in Redcliffe Gardens an mir vorbeischlichen und die genauer anzusehen mir mein Vater regelmäßig verbot?" fragte sich Peter Ustinov mehr als sechzig Jahre lang. Das Geheimnis seines Vaters Jona, eines Mitarbeiters der deutschen Botschaft im London der dreißiger Jahre, blieb bis kurz vor Ustinovs Tod ungelüftet. Jona Ustinov war zwar deutscher Staatsbürger, seine Familie stammte aber aus

verschiedenen europäischen Nationen und Ethnien. Als Jona, von seinen Freunden "Klop" genannt, von der Nazi-Regierung aufgefordert wurde, den Arier-Nachweis beizubringen, warf er seinen Job in der deutschen Botschaft hin und ließ sich, seine Frau und seinen Sohn in England einbürgern. Beim britischen Inlandsgeheimdienst MI-5 ließ er sich als Spion gegen Hitler anwerben und versorgte die britische Regierung mit brisanten Informationen über Hitlers Eroberungspläne.



am Mi, 04.02. um 14:00 3sat  
Paläste der Macht - Der Kreml

Wiederholung von 3 Folgen der Doku-Reihe, Folge 1

Dauer: 45 min (m)

Beschreibung: In der fünfteiligen Reihe "Paläste der Macht" schaut Gero von Boehm hinter die Kulissen der politischen Machtzentren der Welt. Im Mittelpunkt der ersten Folge steht der Kreml.

am Mi, 04.02. um 17:05 N24

History - Die Geschichte der Deutschen: Fernsehen unterm Hakenkreuz

Doku-Reihe, Folge 5

Dauer: 55 min (n)

Beschreibung: N24 zeigt die verschollen geglaubten Sendungen des Nazifernsehens und lässt Zeitzeugen und Experten zu Wort kommen. "Fernsehen unterm Hakenkreuz" zeigt eine außergewöhnliche Sicht des Dritten Reiches - weit entfernt von den gängigen Propaganda-Effekten einer Leni Riefenstahl oder der Deutschen Wochenschau, aber nicht weniger ideologisch: Nazideutschland in einer Ästhetik, die uns eigentlich erst seit den fünfziger Jahren vertraut ist.



am Mi, 04.02. um 21:00 arte

Liebesgrüße nach Moskau - Radio Freies Europa und der Kalte Krieg

Deutsche Erstaussstrahlung

Dokumentarfilm

Dauer: 85 min (o)

Beschreibung: Ohne "Radio Freies Europa" (RFE) wäre die Geschichte des Kalten Krieges anders verlaufen. Dass es nicht zu einem atomaren Holocaust kam, ist nicht zuletzt auch ein



Verdienst des Senders. Zunächst heimlich von der CIA, später offiziell durch die amerikanische Regierung finanziert, sendete "die Stimme der Freiheit und Demokratie" - so RFE über sich selbst - von 1951 an in den jeweiligen Landessprachen nach Polen, Ungarn, Rumänien, Bulgarien und in die Tschechoslowakei. RFE war die wohl ungewöhnlichste und dabei erfolgreichste Waffe der USA im Kalten Krieg. Der Dokumentarfilm erzählt mit zum Teil bisher unbekanntem Archivmaterial von Erfolgen und Fehlschlägen des Senders.



am Do, 05.02. um 09:55 arte

Kalter Krieg am Nordpol - Die Anrainerstaaten und im Kampf um Rohstoffe

Dokumentation

Dauer: 45 min (p)

Beschreibung: Lukrative Rohstoffvorkommen am Nordpol und die Aussicht, sie durch die klimabedingte Eisschmelze abbauen zu können,

rufen die Anrainerstaaten auf den Plan. Medienwirksam haben etwa die Russen eine Fahne unter das schmelzende Eis auf den Meeresboden gesetzt. Aber auch die USA, Kanada, Norwegen und Dänemark melden Ansprüche auf mögliche Öl- und Gasvorkommen in der Arktis an. Mit millionenschweren Investitionen erforschen sie vermutete Rohstofflager und schicken Expeditionen ins schmelzende Eis. Doch die Ansprüche sind längst nicht geklärt. Der Ton zwischen den Staaten wird rauer, und das politische Klima zunehmend gereizter. Bricht hier ein neuer "Kalter Krieg" aus?

am Do, 05.02. um 15:45 3sat

Der wahre 007 - Geheimoperationen im Kalten Krieg

Dokumentation

Dauer: 45 min (q)

Beschreibung: Das Ausmaß der geheimen CIA-Operationen während des Kalten Kriegs ist selbst für Geheimdienstexperten verblüffend. Mehrere Tausend Agenten wurden über der Sowjetunion per Fallschirm abgesetzt und zum Teil unter abenteuerlichen Bedingungen wieder herausgeholt. Auch in Tibet und Korea waren sie aktiv. - Der Film bringt Licht ins Dunkel des wohl spannendsten Kapitels des Kalten Kriegs.

- (a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21344283&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21398386&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21379742&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (d) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21434928&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (e) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21440652&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (f) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21432229&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (g) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21380175&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (h) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21404643&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (i) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21379973&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (j) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21462297&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (k) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21436144&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>

- (l) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21379076&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (m) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21420016&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (n) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21462446&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (o) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21380053&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (p) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21380070&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>
- (q) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21420058&tvid=4bb957dabfd3be3e10534afab8b83f95>

0159/09 -----

**INAUGURAL SECURITY: Behind the Scenes 01/21/09**



As Barack Obama took the oath of office to become the 44th President of the United States, the men and women in our Command and Tactical Operations Center paused briefly to witness the historic occasion on flat screens around the room—but only briefly. Then it was back to the business of communicating with agents in the field and our partners at other command posts around the city to continue to monitor the event and to assess any possible threats.

<http://www.opensourcesinfo.org/journal/2009/1/21/inaugural-security-behind-the-scenes-012109.html>

0160/09 -----

**President Obama Declares "A New Era of Openness"**

In a breathtaking series of statements and executive actions, President Barack Obama yesterday announced "the beginning of a new era of openness in our country."

"For a long time now there's been too much secrecy in this city," he told reporters at a January 21 swearing-in ceremony. "The old rules said that if there was a defensible argument for not disclosing something to the American people, then it should not be disclosed" (a paraphrase of the October 2001 policy statement of former Attorney General John Ashcroft). "That era is now over." (a)



*ACIPSS-newsletter-commentary: One might wish President Obama well but what can be expected is that the system will try to outsmart his project subtlety. The whole situation reminds of the episode "Open Government" of the legendary BBC-series "Yes Minister" of the 1980s. (b)*

- (a) [http://www.fas.org/blog/secrecy/2009/01/a\\_new\\_era.html](http://www.fas.org/blog/secrecy/2009/01/a_new_era.html)
- (b) <http://www.youtube.com/watch?v=1UmwmhvxdJI>

0161/09 -----

**Senate approves Blair for intelligence director**

The Senate on Wednesday confirmed retired Adm. Dennis Blair as the new national intelligence director.

Blair will be President Barack Obama's top intelligence adviser, running a budget of nearly \$50 billion across 16 intelligence agencies. The Senate confirmed Blair by voice vote.

<http://www.google.com/hostednews/ap/article/ALeqM5j9VKSxg3v1TYL9f0-cAILwUZbM-gD960HJTGO>

0162/09 -----

**Obama closing Guantanamo as he reshapes US policy**

-----  
President Barack Obama moved to reshape U.S. international policy on Thursday, ordering the Guantanamo Bay, Cuba, prison camp closed within a year and naming new envoys to the Middle East and Afghanistan-Pakistan.

"We have no time to lose," he said as he welcomed Secretary of State Hillary Rodham Clinton to help forge what he called "a new era of American leadership" in the world. It was a day in which Obama sought to reverse some of the most contentious policies of his predecessor.

- (a) <http://www.google.com/hostednews/ap/article/ALeqM5gQOzRNnZMLweaYkGryXPvQFlG6mgD95SDPNG7>
- (b) <http://www.latimes.com/news/nationworld/world/middleeast/la-na-obama-guantanamo23-2009jan23,0,6338430.story>

0163/09 -----

**Interrogations Must Follow Army Field Manual**

-----  
Along with the order to shut down the Guantanamo detention camp, President Obama put a stop to the CIA's use of extreme interrogation techniques on suspected terrorists. That order requires U.S. intelligence agencies to abide by guidelines laid down in the Army Field Manual. Still, the new order left some questions unanswered.

<http://www.npr.org/templates/story/story.php?storyId=99790782>

0164/09 -----

**Obama Sides With Bush in Spy Case**

-----  
The Obama administration fell in line with the Bush administration Thursday when it urged a federal judge to set aside a ruling in a closely watched spy case weighing whether a U.S. president may bypass Congress and establish a program of eavesdropping on Americans without warrants.

In a filing in San Francisco federal court, President Barack Obama adopted the same position as his predecessor. With just hours left in office, President George W. Bush late Monday asked U.S. District Judge Vaughn Walker to stay enforcement of an important Jan. 5 ruling admitting key evidence into the case. Thursday's filing by the Obama administration marked the first time it officially lodged a court document in the lawsuit asking the courts to rule on the constitutionality of the Bush administration's warrantless-eavesdropping program. The former president approved the wiretaps in the aftermath of the Sept. 11, 2001, terror attacks.

<http://blog.wired.com/27bstroke6/2009/01/obama-sides-wit.html>



0165/09 -----

**Feinstein takes reins at Intelligence Committee**

On her first day at the helm of the Senate Intelligence Committee Thursday, California Sen. Dianne Feinstein vowed that never again would there be "a National Intelligence Estimate that was as bad and wrong as the Iraq NIE was." "I voted to support the war because of that," Feinstein said, "and I have to live with that vote for the rest of my life. And I don't want it to ever happen again."

<http://www.sfgate.com/cgi-bin/article.cgi?f=/c/a/2009/01/22/MNUD15FAG0.DTL&type=politics>

0166/09 -----

**The Other Whitehouse Wants A Reckoning For The Bush Administration**

The Obama team has indicated that it does not want to prosecute intelligence officers or former administration officials for their conduct during the Bush years. Dawn Johnsen, the incoming head of the Office of Legal Council, has called for a Truth Commission-esque accounting of everything that's gone on.

Obama's nominee for Attorney General, Eric Holder, pointedly would not tell Senators whether he would prosecute intelligence officers; this drew the ire of Sen. John Cornyn, who, as a former Texas Supreme Court judge, ought to be wary of prosecutors who DO announce their intention to prosecute anyone before they have all the facts.

- (a) [http://marcambinder.theatlantic.com/archives/2009/01/the\\_other\\_whitehouse\\_wants\\_a\\_r.php](http://marcambinder.theatlantic.com/archives/2009/01/the_other_whitehouse_wants_a_r.php)
- (b) [http://www.huffingtonpost.com/frank-naif/intelligence-investigatio\\_b\\_160756.html](http://www.huffingtonpost.com/frank-naif/intelligence-investigatio_b_160756.html)

0167/09 -----

**UN Rapporteur: Initiate criminal proceedings against Bush now**

In an interview on Tuesday evening with the German television program "Frontal 21," on channel ZDF Professor Manfred Nowak, the United Nations Rapporteur responsible for torture, stated that with George W. Bush's head of state immunity now terminated, the new government of Barack Obama was obligated by international law to commence a criminal investigation into Bush's torture practices.

"The evidence is sitting on the table," he stated. "There is no avoiding the fact that this was torture." He pointed to the U.S. undertakings under the Convention Against Torture in which the country committed that it would criminally prosecute anyone who tortured, or extradite the person to a state that would prosecute him. "The government of the United States is required to take all necessary steps to bring George W. Bush and Donald Rumsfeld before a court," Nowak said.

<http://harpers.org/archive/2009/01/hbc-90004250>

0168/09 -----

**Whistleblower: NSA spied on everyone, targeted journalists**

Former National Security Agency analyst Russell Tice, who helped expose the NSA's warrantless wiretapping in December 2005, has now come forward with even more startling allegations. Tice told MSNBC's Keith Olbermann on Wednesday that the programs that spied on Americans were not only much broader than previously acknowledged but specifically targeted journalists.

[http://rawstory.com/news/2008/Whistleblower\\_Bushs\\_NSA\\_targeted\\_reporters\\_0121.html](http://rawstory.com/news/2008/Whistleblower_Bushs_NSA_targeted_reporters_0121.html)

0169/09 -----

**US Intelligence Agencies' Databases Set to Be Linked**

U.S. spy agencies' sensitive data should soon be linked by Google-like search systems, nearly five years after the intelligence community was rebuked by the 9/11 Commission for failing to "connect the dots" and detect the attack.

Director of National Intelligence Mike McConnell has launched a sweeping technology program to knit together the thousands of databases across all 16 spy agencies. After years of bureaucratic snafus, intelligence analysts will be able to search through secret intelligence files the same way they can search public data on the Internet. Mr. McConnell's new technology program is also addressing a more basic problem: Spies often have trouble emailing colleagues in other U.S. intelligence agencies, because email addresses aren't readily accessible, and messages sometimes get eaten by security filters. Mr. McConnell aims to solve that by uniting the agencies' email systems into a single system with a full directory that links names, expertise and addresses.

- (a) <http://online.wsj.com/article/SB123258232280204323.html>
- (b) <http://fcw.com/articles/2009/01/26/intell-agencies-getting-new-architecture.aspx>

0170/09 -----

**US Special Forces Rolling With The Bribes Budget**

The U.S. Army Special Forces is trying to get their spending authority expanded, to better reflect their responsibilities in a war zone. For example, the CIA, not the Special Forces, has the authority to pay bribes to locals. The State Department, and other departments, but not the Special Forces, have the authority to dispense lots of money for construction projects. In reality, the Special Forces operators will scrounge up money from other U.S. government agencies when they can, and cut corners if necessary. What the Special Forces fears is that the new U.S. president will allow more prosecution of troops in general, and Special Forces operators in particular, for not following the rules to the letter.

<http://www.strategypage.com/htmw/htsf/articles/20090122.aspx>

0171/09 -----

**Blood And Oil**



The notion that oil motivates America's military engagements in the Middle East is often disregarded as nonsense or mere conspiracy theory. Blood and Oil, a new documentary based on the critically-acclaimed work of Nation magazine defense correspondent Michael T. Klare, challenges this conventional wisdom to correct the historical record. The film unearths declassified documents and highlights forgotten passages in prominent presidential doctrines to show how concerns about oil have been at the core of American foreign policy for more than 60 years – rendering our contemporary energy and military policies virtually indistinguishable.

- (a) <http://oraclesyndicate.twoday.net/stories/5466975/>
- (b) [http://www.theconnexion.com/bloodandoil/bloodandoil\\_index.cfm?ArtistID=483](http://www.theconnexion.com/bloodandoil/bloodandoil_index.cfm?ArtistID=483)

0172/09

-----  
**Geheimdienstbericht über neue Gas-Krise sorgt weiter für Aufsehen**  
-----

Während Gazprom weitere langfristige Vereinbarungen mit der Ukraine nicht ausschließt, erregen tschechische Geheimdienstberichte über mögliche erneute Lieferengpässe immer mehr Aufsehen in Europa.

Während der jüngsten Pipeline-Krise habe Russland die EU-Länder, darunter auch die Slowakei, ausgenutzt, um die Ukraine unter Druck zu setzen, sagte der ehemalige slowakische Außenminister Eduard Kukan. Heute ist er ein Abgeordneter des slowakischen Parlaments. „Der Kreml hat gezeigt, dass er fähig ist, jede bestehende Differenz ausgezeichnet zu instrumentalisieren... Russland hat Europa erniedrigt“, so Kukan am Sonntag im slowakischen Radio.

Er stimmte den jüngsten tschechischen Geheimdienstberichten zu, laut denen es zu erneuten Lieferengpässen kommen werde. „Ich glaube, das wird sich wiederholen“, sagte Kukan. Vor einigen Tagen hatte der Chef des tschechischen Parlamentsausschusses für Sicherheit, Frantisek Bublan, behauptet, den Abgeordneten lägen „umfassende Berichte der Inland- und Auslandsgeheimdienste“ darüber vor, dass Russland früher oder später seine Lieferungen über die Ukraine erneut unterbreche.

- (a) <http://de.rian.ru/world/20090125/119789943.html>
- (b) DER SPIEGEL 5/2009, S. 90-94.

0173/09

-----  
**Gaza: Security and Defense: Post mortem dues**  
-----

Since its violent coup d'état in the summer of 2007, Hamas had been preparing for a showdown with the IDF. To meet the challenge, it called on Iran for assistance in creating a comprehensive defensive and offensive plan to fight Israel and strike deep inside its cities.

The plan had three pillars. The first rested on defensive structures and measures in Gaza, including dozens of kilometers of tunnels and bunkers, and thousands of roadside antipersonnel and antitank bombs planted next to booby-trapped homes. The second rested on rocket capability, and the third on obtaining a "victory image," in the form of a burned-out Merkava tank or an abducted soldier. Despite the tens of millions of Iranian dollars poured into Gaza, Hamas's plan failed. The tunnels and booby traps were unsuccessful in stopping the IDF as it pushed into the Strip on January 3.

The 401st Armored Brigade, for example, succeeded in crossing and cutting the entire Strip in half in less than five hours.

<http://www.jpost.com/servlet/Satellite?cid=1232643726298&pagename=JPost%2FJArticle%2FShowFull>

0174/09 -----

**Intel sources: Gazan informants intercepted by Hamas during war**

Intelligence organizations in Israel will examine claims that classified information was used carelessly during the fighting in the Gaza Strip, supposedly leading to the loss of intelligence "assets."

Senior army sources told Haaretz that the use of the intelligence was necessary in order to save the lives of soldiers who faced obvious danger during an operation, but added that the subject is one that needs to be examined in an extensive and orderly intelligence investigation of the type that normally takes place following an operation of the magnitude of Cast Lead.

During the recent fighting, and following it as well, Hamas executed several dozen civilians. Some of those killed were members of rival Fatah, but others were not politically affiliated. It appears that in most cases Hamas suspected that their victims had collaborated with Israeli intelligence.

<http://www.haaretz.com/hasen/spages/1059746.html>

0175/09 -----

**Gaza und Kriegsvölkerrecht**

Hat Israel in Gaza gegen das Völkerrecht verstoßen? Die immense Zahl palästinensischer Opfer scheint dafür zu sprechen. Doch auch die Hamas richtete sich nicht nach den Regeln des Kriegsrechtes.

(a) DER SPIEGEL 5/2009, S. 78-80

(b) DER SPIEGEL 5/2009, S. 81-84

0176/09 -----

**'Massive Hezbollah attack against Israeli target thwarted in Europe'**

A massive terror attack against an Israeli target in Europe has been thwarted in recent weeks, Channel 2 quoted security officials as saying Wednesday.

The attack, linked to the Lebanese militia Hezbollah, was foiled thanks to intelligence sharing between Israel and an undisclosed European country. Israeli officials believe that as the one year anniversary of the February 14 assassination of Hezbollah second-in-command Imad Mughniyeh approaches, attempts to attack Israeli targets around the world will intensify.

<http://www.haaretz.com/hasen/spages/1059589.html>

0177/09 -----

**Jordan's King Abdullah fires intel chief over Hamas support**

King Abdullah of Jordan fired the head of the country's intelligence service, Mohammed Dahabi, early in January.

The dismissal had not been understood; however, analysts and experts following developments in the Hashemite Kingdom, now suggest that the move stemmed from Dahabi's overly close ties with the Damascus-based Hamas leadership. Dahabi was replaced by his deputy, General Mohammed Raqqad, who is considered to be a professional intelligence officer without political predispositions.

- (a) <http://www.haaretz.com/hasen/spages/1058438.html>
- (b) <http://www.strategypage.com/htm/htintel/articles/20090126.aspx>

0178/09 -----

**"I acknowledged the impact of Echorouk news on our young fellows"**



The GSPC's Media committee issued a press statement to reassure their fellows "Echorouk news is false".

Echorouk newspaper published an article about the spread of the Black Death among the GSPC terrorists, and then Western media published it later on.

"I acknowledged the impact of news on our young fellows, who begun fleeing from the mountains. We assure our fellows that the aim

behind this kind of news is to intimidate young people from joining us," said Droudkel, leader of the GSPC.

<http://www.echoroukonline.com/eng/algeria/4667.html>

0179/09 -----

**Taliban killing suspected US spies**

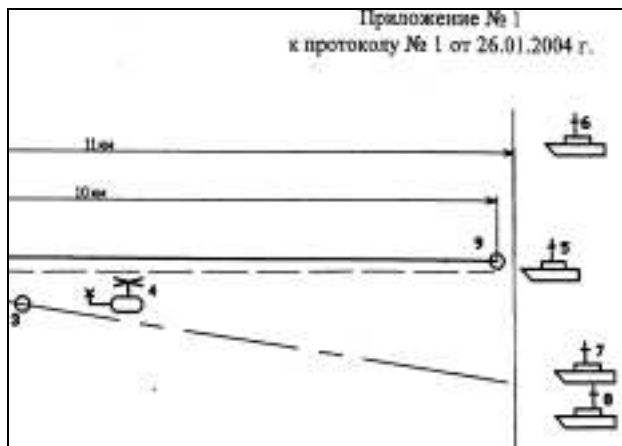
In the last six months, U.S. intelligence efforts have revealed the location of over a hundred al Qaeda and Taliban leaders in Pakistan, along the Afghan border. This led to over twenty of them being killed or wounded by Hellfire missiles fired by American UAVs. This included eight of the top twenty leaders of al Qaeda.

The terrorists have responded by killing over a hundred "American spies" in the area. Most of the victims were not working for the Americans, but the Taliban are desperate to show that they are doing something about the poor security in their own backyard, and catching those responsible for the twenty or so situations where the foreigners somehow knew who was in which building at what time.

<http://www.strategypage.com/htm/htintel/articles/20090127.aspx>

0180/09 -----

**Iran's new torpedo based on Russian design**



Iran's Hoot torpedo is an underwater missile that uses supercavitation to attain high velocities far in excess of a conventional torpedo. The Hoot is evidently derived from the Russian Shkval missile (though Iran officially denies this). Some of the newly disclosed Iranian documents, which include Shkval technical specifications and test performance data as well as Hoot production records, are marked "khayli mahramaneh" or "very confidential," the third of four

classification levels used in Iran. The documents have not been approved for public release, but copies were obtained by Secrecy News.

0181/09 -----

**Russlands Presse: „Die Mörder sind unter uns!“**

Nirgendwo in Europa leben Journalisten gefährlicher, als in Russland. Keine Zeitung hat so viele Tote zu beklagen wie die „Nowaja gazeta“. Nach dem Mord an dem Anwalt Markelow und der Redakteurin Baburowa will der Herausgeber die Reporter mit Pistolen ausstatten. Der Kreml schweigt zu den Taten.

DER SPIEGEL 5/2009, 72-74

0182/09 -----

**Malware found on 70 of top 100 sites**

A report has said that 70 per cent of the top 100 most visited sites around the world either hosts malicious content or contains masked links to malicious websites.

According to the latest Websense State of Security white paper, this represented a 16 per cent increase over the last six months. Carl Leonard, Websense's threat research manager for EMEA, said the affected sites were those that most people on the internet visit, including search engines and sites which allowed user generated content like Google, Facebook, Windows Live, MySpace and Twitter. Leonard added that this was of major importance to businesses as they were increasingly using web 2.0 tools, while sites like LinkedIn, Twitter and to a lesser degree Facebook had business uses.

<http://www.itpro.co.uk/609607/malware-found-on-70-of-top-100-sites-says-report>

0183/09 -----

**Spy satellites turn their gaze onto each other**

SPY satellites have a new role: as well as watching us they are now spying on each other.

The Pentagon admitted last week that it is using two covert inspection satellites developed for the Defense Advanced Research Projects Agency to assess damage to a failed geostationary satellite - something no one



suspected the US could do. If such satellites can get that close to a target, they could probably attack it.

<http://www.newscientist.com/article/mg20126925.800-spy-satellites-turn-their-gaze-onto-each-other.html>

0184/09 -----

**EU-Nacktscanner werden verkauft**

Nach dem Skandal um die Nacktscanner, die vom EU-Parlament angekauft, aber nie verwendet worden waren, suche Abgeordnete nunmehr nach Käufern für diese Geräte.

Kronen-Zeitung 28.01.2009, S. 5.

0185/09 -----

**Drohvideo gegen Deutschland**

Erstmals droht al-Qaida wegen des Afghanistan-Einsatzes gezielt mit Anschlägen vor der Bundestagswahl. Mit dem Bonner Bekkay Harrach ist offenbar ein deutscher Islamist in den Führungskreis der Terrororganisation vorgerückt.

DER SPIEGEL 5/2009, S. 22-24

0186/09 -----

**Deutsches Gas für Kernwaffen**

Im letzten Moment konnten deutsche Zollfahnder den illegalen Transfer von Tritiumgas für das iranische Atomprogramm verhindern. Der Geschäftsführer einer Berliner Chemie-Firma wurde verhaftet.

Focus 4/2009, S. 14

0187/09 -----

**Privat-Geheimdienst Deutsche Bahn**

"Die Deutsche Bahn kann zwar nicht gewährleisten ihre Kunden in der angegebenen Zeit von Ort A nach Ort B zu bringen. Wenn es aber um die Überwachung der eigenen Mitarbeiter geht, legt der Konzern ein Höchstmaß an Professionalität an den Tag", erklärt Jan Korte. Der Datenschutzbeauftragte der Fraktion DIE LINKE weiter.

"Nicht tausend Mitarbeiter der Deutschen Bahn sind von konzerneigenen Überwachungsmaßnahmen betroffen, sondern zweidrittel der gesamten Belegschaft. Dies ist nicht nur ein kaum in Worte zu kleidender Datenschutzskandal, sondern eine Gefährdung der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts. Die Bahn hat ganz im Stile eines staatlichen Geheimdienstes Mitarbeiter präventiv und ohne jeden Verdacht gerastert und überprüft. Geheimdienstliche Mittel die sonst nur in begründeten Ausnahmefällen angewandt und genehmigt werden, wurden hier anscheinend durch ein privates Unternehmen auf einen Großteil der Belegschaft angewendet, um Korruption zu bekämpfen. Im Ergebnis jedoch stehen die eingesetzten Mittel in keinem Verhältnis zum Zweck und zum Ziel der gesamten Operation."

(a) [http://www.pressrelations.de/new/standard/result\\_main.cfm?r=354486&aktion=jour\\_pm&quelle=1](http://www.pressrelations.de/new/standard/result_main.cfm?r=354486&aktion=jour_pm&quelle=1)

- (b) <http://www.radio-utopie.de/2009/01/28/Bahn-AG-spionierte-173.000-Mitarbeiter-aus-und-glich-Daten-mit-80.000-Konzernen-ab>  
(c) DER SPIEGEL 5/2009, S. 68f.

0188/09 -----

**Interview mit Peter Scholl-Latour**

„Die Welt ist verrückt geworden“ lautet der Titel des Focus-Interviews mit dem Dojen des deutschen Auslandsjournalismus Peter Scholl-Latour, der demnächst 84 wird. *„Ich werde weiter reisen, aber ich bin mir bewusst, dass meine letzte große Reise nicht mehr lange auf sich warten lässt.“*

Focus 4/2009, S. 90-94.

0189/09 -----

**Das Revival des traditionellen Briefes**

Warum ein deutscher Steuerberater wegen der Vorratsdatenspeicherung lieber Briefe verschickt als telefoniert – und beim Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe klagt.

Focus 4/2009, S. 26.

0190/09 -----

**Schweizerische Geheimdienste rücken näher zusammen**

Inland- und Ausland-Geheimdienst müssen gemäss Bundesratsbeschluss enger zusammenarbeiten. Die Umsetzungsarbeiten seien auf Kurs, hieß es an einer Medienkonferenz in Bern. Die Nachrichtendienste sollen nicht mehr in ihren «Silos» arbeiten.

Das Verteidigungsdepartement (VBS) ist neu alleine für den zivilen Inland- und Auslandnachrichtendienst zuständig. Die Zusammenlegung von Teilen des Dienstes für Analyse und Prävention (DAP) und des Strategischen Nachrichtendienstes (SND) hatte das Parlament gefordert.

Der DAP unterstand früher dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement (EJPD), während der SND in der Verantwortung des VBS war. Wie VBS-Generalsekretär Markus Seiler sagte, ist die vollständige Fusion der beiden Dienste eine wahrscheinliche Option. Es gehe darum, vom Nebeneinander zur Vernetzung zu finden.

[http://tagesschau.sf.tv/nachrichten/archiv/2009/01/26/schweiz/geheimdienste\\_ruecken\\_naehere\\_zusammen](http://tagesschau.sf.tv/nachrichten/archiv/2009/01/26/schweiz/geheimdienste_ruecken_naehere_zusammen)

0191/09 -----

**Urs Tinner: «Es war alles ganz anders»**

Der Ingenieur aus dem Rheintal spricht erstmals: Dem 44-jährigen Rheintaler Mechaniker Urs Tinner wird vorgeworfen, nukleares Kriegsmaterial illegal nach Libyen geliefert zu haben. Deswegen saß Urs Tinner über vier Jahre in Untersuchungshaft. Seit wenigen Wochen ist er auf freiem Fuß. Im Dokumentarfilm «Der Spion, der aus dem Rheintal kam» nimmt Tinner erstmals Stellung zu den Vorwürfen. Urs Tinner dementiert, nukleares Material geschmuggelt zu haben. Er sei in Dubai zwar mit dem pakistanischen Wissenschaftler A. Q. Khan in Kontakt gekommen. A. Q. Khan, der sogenannte

Vater der pakistanischen Atombombe, versuchte zu dieser Zeit, Atombomben-Pläne an andere Länder zu verkaufen. (a-c)

Das Schweizer Fernsehen fand zudem in Schweizer Archiven bisher unbekanntes Aktenmaterial - brisante Dossiers, die zeigen, dass die Schweizer Regierung in den siebziger Jahren bewusst in Kauf nahm, dass sich Pakistan mit Atomtechnologie „Made in Switzerland“ ausrüsten konnte. (d)

Im Dokumentarfilm beschreibt auch der umstrittene A. Q. Khan seine Beziehung zur Familie Tinner. Und er erzählt, wie er ohne Probleme jahrelang ein Visum für seine Aufenthalte in der Schweiz erhielt. Im Film sind auch die exklusive Stellungnahmen des damaligen Justizminister Christoph Blocher und des Chefermittlers der Internationale Atomenergie-Agentur enthalten.

- (a) <http://www.sf.tv/var/videos.php>, link: "22.01.2009 OK", das 192 MB (!) file im m4v-Format hat kann auch downgeloaded werden
- (b) Weltwoche 4/2009, Titel, Seite 24-29 und 44-47.
- (c) <http://www.sf.tv/sf1/dok/index.php?docid=20090122-2000-SF1>
- (d) Dokumente aus dem Bundesarchiv (PDF; 7,8 MB):  
<http://www.sf.tv/webtool/data/pdf/reportermanual/bundesarchiv.pdf>

0192/09 -----

#### **Tschetschenen-Mord: Sieben Verhaftete und viele offene Fragen**

-----

Neue Entwicklungen im Fall des am 13. Januar in Wien-Floridsdorf erschossenen Tschetschenen Umar I.: Am Mittwoch nahm die Polizei sieben Tschetschenen fest, die etwas mit dem Mord zu tun haben könnten. Grünen-Sicherheitssprecher Peter Pilz wiederum erhob schwere Vorwürfe gegen den österreichischen Verfassungsschutz: Dieser hätte bei der Überwachung tschetschenischer Asylwerber mit dem russischen Geheimdienst FSB zusammengearbeitet. „Die Presse“ fasst den aufsehenerregenden Fall zusammen.

- (a) <http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/447852/index.do?from=rss>
- (b) <http://www.vienna.at/engine.aspx/page/vienna-article-detail-page/dc/om:vienna:wien-aktuell/cn/news-20090121-12412333>
- (c) <http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/445513/index.do?from=rss>
- (d) <http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/445513/index.do?from=rss>
- (e) <http://www.vienna.at/engine.aspx/page/vienna-article-detail-page/dc/tp:vol:news-welt/cn/apa-114685107>
- (f) <http://www.vienna.at/engine.aspx/page/vienna-article-detail-page/dc/tp:vol:news-welt/cn/apa-114685107>
- (g) Kurier 29.02.2009, S. 9
- (h) News 4/2009, S. 32-36
- (i) News 5/2009, S. 34-41
- (j) Die Presse 29.01.2009, S. 9
- (k) profil 5/2009, S. 17.
- (l) DER SPIEGEL 5/2009, S. 13

0193/09 -----

#### **Falter: Spuren im Mordfall Israilov führen lt. Polizeiakt nach Moskau**

-----

Die Spuren im Mordfall Umar Israilov führen nach Moskau. Das behauptet ein russischer Agent namens Artur K., Spitzname Arbi, in einem bislang geheim

gehaltenen Einvernahmeprotokoll vor der Fremdenpolizei der  
Bezirkshauptmannschaft Baden. Das Protokoll liegt dem Falter exklusiv vor.

Am 19. Juni 2008 war Arbi von der Fremdenpolizei in Traiskirchen verhaftet worden. Er sagte laut Protokoll: "Kurz gesagt ist meine Geschichte so, dass ich einen Auftrag hatte und zwar von der russischen Regierung einen Mann zu suchen. Ich wollte diesen Auftrag aber nicht erfüllen, weil ich nicht gegen die österreichischen Gesetze verstoßen will." Schon neun Tage zuvor, so berichtet der Falter, hatte sich Arbi dem Landesamt für Verfassungsschutz in Wien anvertraut. Dort berichtete er, im Auftrag des tschetschenischen Präsidenten Ramsan Kadyrow unterwegs zu sein. Er, Arbi, solle Israilov "verschwinden" lassen.

- (a) [http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS\\_20090127\\_OTSO092](http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS_20090127_OTSO092)
- (b) Falter 5/2009, S. 16f.
- (c) Falter 5/2009, S. 6f.

0194/09

-----  
**A Killing in Vienna and the Chechen Connection**  
-----

Austria has long been a popular place for political asylum-seekers who are facing threats due to their political views; providing adequate protection for all of these dissidents is impossible ... According to Stratfor sources, agents were not sent from Chechnya to carry out this operation. After getting permission from Moscow for the Israilov killing – Russia keeps a tight grip on Chechnya, so Moscow would interpret a unilateral assassination abroad as subversive – Kadyrov allegedly mobilized organized criminals in Austria to carry out the deed ... The Chechen leadership has a relationship with Chechen organized crime because of the military and security service background of many Chechen criminals, and because Kadyrov led these militias during the Russo-Chechen wars of the 1990s. Such a relationship could be called on in commissioning a killing in Vienna ... Using hired guns from Austria would allow any foreign entity that ordered the killing to distance itself from the crime. Even if Austrian police managed to track down and initiate a prosecution of those who carried out the killing, arranging the extraditions of suspects from Russia would be virtually impossible without Moscow's cooperation ...

Vienna has long been a key battleground for international disputes between competing countries' security and intelligence operatives. No stranger to international intrigue and attacks, the Austrian capital has had a reputation for assassination plots, intelligence gathering and foreign operatives conducting missions against dissidents who thought they were safe living in a Western city in an otherwise peaceful country.

Significantly, Austria is home to the largest Chechen refugee population in Europe.

[http://www.stratfor.com/weekly/20090121\\_killing\\_vienna\\_and\\_chechen\\_connection](http://www.stratfor.com/weekly/20090121_killing_vienna_and_chechen_connection)

0195/09

-----  
**Grüne wollen „russische Verwicklungen“ klären**  
-----

(Pressemitteilung der Grünen:) Nach den misslungenen Vertuschungsversuchen der Innenministerin und nach ersten Hinweisen auf unzulässige Verbindungen zum russischen Inlandsgeheimdienst FSB verlangen die Grünen umfassende Aufklärung. "Wir wollen wissen, ob aus Unfähigkeit oder aufgrund russischer Verbindungen tschetschenische Flüchtlinge in Österreich schutzlos Auftragsmördern ausgeliefert werden", erklärte der Sicherheitssprecher der

Grünen, Peter Pilz. Zu der Causa Tschetschenen-Morde stellte er darüber hinaus eine parlamentarische Anfrage.

- (a) [http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS\\_20090122\\_OTS0111](http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS_20090122_OTS0111)
- (b) [http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS\\_20090121\\_OTS0204](http://www.ots.at/presseaussendung.php?schluessel=OTS_20090121_OTS0204)
- (c) Kurier 27.02.2009, S. 17

0196/09 -----

#### **Karriere bei einem österreichischen Nachrichtendienst?**

-----

In Österreich sollte man klein anfangen: Die meisten Mitarbeiter werden aus Polizei oder Bundesheer rekrutiert. Heldenhafte James Bond-Typen sind nicht erwünscht.

Auf der Kinoleinwand ist James Bond ein strahlendes Idol: Ein wilder Einzelkämpfer, der mit dem Schießen nicht lange zögert. Er hat zahlreiche Affären mit exotischen Frauen und es fällt schwer, die Leichenberge und Explosionen zu übersehen, die seinen Weg pflastern. Ein toller Mann? Eine Nachfrage bei Nachrichtendiensten ergab: Im echten Leben wäre 007 ein Totalversager. "Verschwiegenheit ist eine der wichtigsten Anforderungen an unsere Mitarbeiter", sagt der Personalleiter des Heeresnachrichtenamts (HNaA). Bisher gab sich das HNaA, der einzige strategische Auslandsnachrichtendienst Österreichs, gegenüber der Öffentlichkeit verschwiegen. Für das WirtschaftsBlatt macht der Personalleiter eine Ausnahme - unter der Bedingung, namentlich nicht erwähnt zu werden.

<http://www.karriere.at/home/karriere-center-trends.php?thema=news&item=3472>

0197/09 -----

#### **Islam an Österreichs Schulen: Behörden unter Beschuss**

-----

Nach dem Bekannt werden höchst problematischer Einstellungen von islamischen Religionslehrern wird Kritik an den Schulbehörden laut. Denn diese könnten einschreiten.

Haben die staatlichen Bildungsbehörden versagt, wenn an österreichischen Schulen Islam-Lehrer mit demokratiefeindlichen Einstellungen arbeiten? Ja, sagt der Wiener Religionspädagoge Martin Jäggle. Er ortet beim islamischen Religionsunterricht Versäumnisse. So sei Anas Shakfeh, Präsident der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich, lange Zeit der einzige Fachinspektor im Land gewesen.

- (a) <http://diepresse.com/home/bildung/schule/447763/index.do?from=rss>
- (b) Falter 5/2009, Titel und S. 10-12.

0198/09 -----

#### **Schlepperverfahren gegen Politiker: KGB-Mann als Entlastungszeuge**

-----

Neuaufgabe des Schlepperprozesses gegen einen oberösterreichischen Politiker: Ein früherer KGB-Offizier soll für Entlastungszeugen sorgen.

Kronen-Zeitung, 27.01.2009, S. 22.

0199/09 -----

#### **Schweigen um Archiv-Schätze in Russland**

-----  
Wichtige zeitgeschichtliche Dokumente aus dem Österreich der 1930er-Jahre, die von Gerhard Jagschitz und Stefan Karner in russischen Archiven entdeckt worden waren, werden vorerst doch nicht rücküberstellt.

Kronen-Zeitung, 28.01.2009, S. 3.

0200/09

-----  
**Polizei beschlagnahmt 2.500 «Zeitungszeugen» (Deutschland)**  
-----



Der Streit um den umstrittenen Nachdruck von Zeitungen aus der NS-Zeit eskaliert. Die bayerische Polizei wurde bereits gegen die «Zeitzeugen» aktiv. Historiker kritisierten die Beschlagnahmung. Die bayerische Polizei hat bislang 2.500 Exemplare der umstrittenen Edition «Zeitungszeugen» im Pressehandel beschlagnahmt.

Dies sagte ein Sprecher des bayerischen Justizministeriums am Montag dem Nachrichtendienst epd. Die Zahl weise eine «steigende Tendenz» auf, beziehe sich allerdings nur auf Bayern. Bundesweite Zahlen lägen erst in einigen Wochen vor. Wissenschaftler kritisierten die Beschlagnahmung.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft München hatte ein Ermittlungsrichter des Amtsgerichts München am Freitag angeordnet, den der Zeitung «Zeitungszeugen» beigelegten «Völkischen Beobachter» und das Nazi-Propagandaplatat «Der Reichstag in Flammen» zu beschlagnahmen. Dieser Beschluss gilt für ganz Deutschland. Gleichzeitig leitete die Münchener Staatsanwaltschaft gegen den Herausgeber der «Zeitungszeugen», den britischen Verlag Albertas Ltd., ein Ermittlungsverfahren wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Verstoßes gegen das Urheberrechtsgesetz ein.

ACIPSS-Newsletter-Kommentar: Bei dem Projekt „Zeitzeugen“ handelt es sich um die bundesdeutsche Variante der seit einem Jahr in Österreich problemlos vertriebenen „Nachrichten“ ([www.nach-richten.at](http://www.nach-richten.at)).

- (a) <http://www.netzeitung.de/medien/1260258.html>
- (b) Die Presse, 27.01.2009, S. 27.
- (c) DER SPIEGEL 5/2009, S. 70.

(Special thanks to Mario Muigg for his background-information !)

0201/09

-----  
**Operation Walküre: Verborgene Spur in die USA**  
-----

Der Film „Operation Walküre“ lief in allen europäischen Kinos an. Die Hitler-Attentäter um Graf Stauffenberg suchten damals vergeblich Unterstützung bei den Alliierten. Die Kollaboration der Attentäter mit dem amerikanischen Geheimdienst blieb bisher verborgen.

<http://www.ksta.de/html/artikel/1231945321317.shtml>

0202/09

-----  
**Studies in Conflict & Terrorism: Volume 32 Issue 2**  
-----

Studies in Conflict & Terrorism: Volume 32 Issue 2 is now available online at informaworld (<http://>).

This new issue contains the following articles:



- Jihad after Iraq: Lessons from the Arab Afghans, Pages 73 - 94, Author: Mohammed M. Hafez
- Making Money in the Mayhem: Funding Taliban Insurrection in the Tribal Areas of Pakistan, Pages 95 - 108, Authors: Arabinda Acharya; Syed Adnan Ali Shah Bukhari; Sadia Sulaiman
- Winning the Battle of Ideas: Propaganda, Ideology, and Terror, Pages 109 - 128, Author: Kenneth Payne
- Dissent and State Excesses in the Niger Delta, Nigeria, Pages 129 - 145, Author: J. Shola Omotola
- Abandoning Armed Resistance? The Ulster Volunteer Force as a Case Study of Strategic Terrorism in Northern Ireland, Pages 146 - 166, Author: Aaron Edwards
- The Mind of the Terrorist: The Psychology of Terrorism from the IRA to Al-Qaeda, Pages 167 - 169, Author: Joshua Sinai

[www.informaworld.com](http://www.informaworld.com)

(Special thanks to Martin Moll for this information !)

0203/09

-----  
**Aktuelle Ausgabe des JIPSS**  
 -----



Noch vor Weihnachten wurde die aktuelle Ausgabe des ACIPSS-Journals Journal for Intelligence, Propaganda and Security Studies (JIPSS Vol. 2, No. 2) fertig gestellt.

Der Inhalt:

- Siegfried Beer, Editorial
- Eero Medijainen, James Bond's Last Mission. Sidney Reilly and the Coup d'etat in Tallinn of 1924
- Peter Pirker, Politik im Schatten oder Schattenspiele? SOE und das österreichische politische Exil in Großbritannien 1940-1942
- Florian Altenhöner, Der Fall Hans Karl Jost: Ein MI5-Vernehmungsbericht aus dem Jahr 1945
- Chris Heim, Radio and the Cold War in Europe
- Harald Knoll, Dieter Bacher, Spione und Stalinopfer. Die Rolle österreichischer Zivilisten in den Aktivitäten ausländischer Nachrichtendienste in Österreich 1950-1953
- Helmut Müller-Enbergs, War das österreichische Abwehramt von der Stasi unterwandert?
- Wilhelm Dietl, Geheimdienste, Medien und Justiz. Wie der BND mit unliebsamen Mitarbeitern umgeht
- Interview: Breaking the Barrier between Academics and Practitioners. Interview with Professor James M. Olson
- Ron Kenner, Secret Photography in Intelligence Operations. A Valuable Tradecraft in the Shadow of Imagery Intelligence
- 8 book reviews
- Verena Klug, Situation Report, Chronik 2/2008

Mehr Informationen und Abo-Bestellungen unter [www.acipss.org/journal.htm](http://www.acipss.org/journal.htm)

Deadline for application: 03 February 2009

\*\*\*\*\*

This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.) The views expressed in commentaries are those of the author(s) and do not necessarily reflect the official policy, position, or opinions of ACIPSS.

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:  
    [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to  
    [office@acipss.org](mailto:office@acipss.org)

\*\*\*\*\*

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

    Karl-Franzens-Universität Graz  
mail:    Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria  
tel.:    (+43) 316 380 8097  
fax:    (+43) 316 380 9730  
web:    [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
email:   [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)